

Reviews: CROWMATIC 13TH ROOM

8/10 Heavy Metal

„...Well-known protagonists of the scene finally release their album after seven months of massive production. "13th Room" of CROWMATIC offers real hits like p.e. "The Voyager", "Cast", "Ghost", "Legacy - Lost Time" or "Midnight Bells". Lovers of fantasy literature, so readers of E.A. Poe or Lovecraft will get their money's worth as well as fans of Pentagram (Turkey), Savatage, Moonspell or Digital Ruin ...“

9,8/10 New metal Media

'...Ich bin kein Freund von Vergleichen zwischen einzelnen Bands und ihren Stilen, aber was Crowmatic abliefern ist für mich ganz großes Kino und auch wenn wir erst April haben, denke ich, dass '13TH ROOM' zweifelsfrei zu den Top Alben des Jahres 2014 gehören wird, ich weiß ich lehne mich hier weit aus dem Fenster, aber ich denke der Rückblick auf das Jahr wird mir letztendlich Recht geben. ...Es gibt eigentlich nur eins zu sagen, für '13TH ROOM' herrscht absolute Kaufpflicht, da gibt es keine zwei Meinungen!...'

8,5/10 Obliveon

*'...Neben den Lobpreisungen von Asphael will ich keineswegs verschweigen, dass die anderen Musiker mit ihrem handwerklichen Verständnis und ihrem Teamplaying „13th Room“erst zu diesem kleinen Diamanten werden lassen, auf dem Asphael thront. Aber auch das wäre kaum mehr als ein Aufblitzen von tollen Musikern im Dreck der Musikindustrie, wenn nicht Kompositionskunst und geschicktes Arrangieren fünfzehn saustarke Songs quer durch viele Subgenres erzeugt hätten....Crowmatics Debüt – auf dem übrigens unter anderem **Peavy (Rage)**, **Cassaia (Female Vox)** und **Zagan (Violine - Black Messiah)** als Gastmusiker auftreten – sei allen Metallern ans Herz gelegt, die sich bei Iron Maiden, Savatage und diversen Progressive Metal Acts gut aufgehoben fühlen. Ein wunderbar vielschichtiges und abwechslungsreiches Album, bei dem ich für eine erste Hörprobe „Of Gods And Fools“, „Midnight Bells“ und „Dreams“ anführen möchte. Für mich die Überraschung der letzten Monate!'*

7,5/10 Metal Only Radio

„...Der Song „Sister“ lässt den Streifen aber wieder weiterlaufen...

...Eine wunderschön lieblich klingende Strophe der Schwester. Die Stimme bohrt sich direkt in mein Herz. Da hat die Dame ihr ganzes Können raus-geholt und man sieht sie förmlich vor einem stehen. Was für ein genialer Moment und für mich bisher das Highlight der CD!

Ein mitreisendes Gitarrenriff kommt dann bei „Glorius“ zum Einsatz. Das Ganze wird dann noch unterstützt von den restlichen Musikern. Die sehr gut passende Strophe, die vom Gesang her ein wenig nach Bruce Dickinson klingt, zeigt die Qualität des Frontmanns!...“

and many more.

Next LEGACY Magazine in Germany, Austria & Switzerland: coming 30.April.2014

Ful coloured Site with Story, Interview of the Band & the first Single -The Voyager- on the Legacy Sampler CD.

„Die Produktion dehnte sich immer weiter aus,- genauer gesagt über 7 Monate; so ist hier nicht nur melodiegeladen, sondern auch alle Facetten aus harten Riffs, klassischen Elementen, echten Chören, echten Streichern, Piano und Orchesterelementen, international bekannten Gästen aus der Metalwelt sowie Gast Vocals (u.a. Cassaia. für den weiblichen Part „Sister“ der Geschichte oder auch Peavy Wagner) eine Full Size Produktion entstanden, das zusätzlich zum Konzeptalbum mit Tiefe und Aufbau über 15 Tracks eine Geschichte erzählt,- die Ihregleichen sucht!“

Producer Stefan Kautsch, Sonarklang Studios